

## **Landesverband Rheinischer Rassegeflügelzüchter e.V.**

### **Protokoll der außerordentlichen Jahreshauptversammlung am 11.09.2021 im Gasthof Syrtaki im Haus Schellen, Liedberger Str. 40, 41352 Korschenbroich**

#### **TOP 1 – Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege eröffnet um 10.20 Uhr die außerordentliche Jahreshauptversammlung und begrüßt alle anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer und Gäste. Besondere Grüße gehen an Dr. Carina Stegmayr als kommissarische Tierschutzbeauftragte, sowie Gina Krämer, als neue Besitzerin für die Internetseiten des Landesverbandes, die sich beide im Verlaufe der Versammlung noch selbst vorstellen werden. Anschließend weist er daraufhin, dass es sich auch in diesem Jahr wegen der Situation um Corona um eine reine Delegiertenversammlung handelt und bittet um entsprechendes Verständnis. Besondere Grüße gehen trotz allem an alle BDRG-Ehrenmeister und alle Meister der Rheinischen Rassegeflügelzucht; ganz besonders aber an Leo Lauer, der vor 14 Tagen in Aachen zum BDRG-Ehrenmeister ernannt worden ist.

#### **TOP 2 – Totengedenken**

Die Versammlung erhebt sich im Gedenken an die verstorbenen LV-Mitglieder zu einer Schweigeminute; verstorben sind im zurückliegenden Jahr:  
Leonhard Ruland (u.a. Ehrenvorsitzender des RGZV Essen-Borbeck 1901), Manfred Miesbach (RGZV „frisch auf“ Schmachtendorf), Josef Schindler (RGZV Ornis Köln), Willi Regelin (KV Wesel-West) und Klaus Weimar (KV Rhein-Kreis Sieg).  
Wolfgang Terwege spricht allen Angehörigen der verstorbenen Mitglieder das Beileid des gesamten Landesverbandes aus.

#### **TOP 3 – Feststellung der anwesenden KV/StV**

Entschuldigt fehlen:

Horst Krämer , Gerhard Ziegler  
Vera Spix, Dieter Hamacher

Unentschuldigt fehlen:

KV. Duisburg  
StV. Mönchengladbach

Anwesend sind somit 63 Gesamtstimmen.

Die Beschlussfähigkeit der außerordentlichen Jahreshauptversammlung wird festgestellt.  
Die Verteilung der Stimmkarten erfolgt.

#### **TOP 4 – Annahme der Tagesordnung**

Der 1. Vorsitzende weist darauf hin, dass die Tagesordnung allen KV und StV im Vorfeld zur Versammlung form- und fristgerecht zugegangen ist.  
Die Tagesordnung wird ohne Ergänzungen durch die Versammlung angenommen.

## **TOP 5 – Ehrungen**

Der 1. Vorsitzende freut sich im Rahmen der stattfindenden Versammlung folgende Ehrungen vornehmen zu können:

Der RGZV Nievenheim wird für sein 75jähriges Bestehen geehrt. Für ihr 100jähriges Bestehen werden der RGZV Homberg und der RGZV Hückeswagen beglückwünscht. Der RGZV Dülken und Umgebung von 1871 feierte in diesem Jahr seinen 150. Geburtstag und wird hierfür mit einer Urkunde und einem Ehrenteller des BDRGs ausgezeichnet.

Auch der RGZV Goch besteht in diesem Jahr seit 100 Jahren und erhält in Laufe der kommenden Woche seine Ehrung durch Peter Ruland überreicht.

Die Ehrungen werden stellvertretend an die anwesenden KV- und StV-Vorsitzenden ausgegeben.

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege und der 2. Vorsitzende Peter Ruland gratulieren allen Preisträgern zu den errungenen Leistungen und überreichten Preisen.

Im Anschluss an die Ehrungen werden die LV-Bänder, die für die LV-Schau im Jahr 2020 vorbereitet worden waren, sowie die Jubiläums-Tassen 2020 an die KV/StVen ausgegeben. Der 1. Vorsitzende bittet in diesem Zusammenhang darum, dass die LV-Bänder auf in diesem Jahr stattfindenden KV/StV-Ausstellungen bzw. auf Ausstellungen der Ortsvereine zusätzlich ausgelobt werden können. Die Jubiläums-Tassen sollen dabei an aktive Ausstellerinnen und Aussteller ausgegeben werden, die auf der LV-Schau 2020 Tiere gemeldet hatten bevor die Veranstaltung abgesagt worden ist.

Peter Ruland teilt mit, dass nur den Orts und KV/ StV-schauen, die vor zwei Jahren wegen der Absage ihrer Schauen Medaillen an den LV zurückgegeben haben, neue Medaillen zur Verfügung gestellt werden.

Weiterhin erfolgt die Ausgabe der Einstreu und die beantragten Schaugenehmigungen für das Jahr 2021.

## **TOP 6 – Verlesen und Genehmigung der Niederschrift der Herbstversammlung vom 21.09.2019**

Auf ein Verlesen der Niederschrift der außerordentlichen Jahreshauptversammlung vom 19.09.2020 wird durch die Versammlung verzichtet, da diese im Vorfeld nach dem vorliegenden Verteiler ordnungsgemäß zugestellt worden ist.

Zusätzlich wurde die Niederschrift auf der Website des Landesverbandes veröffentlicht.

Die zugegangene/veröffentlichte Niederschrift wird durch die Versammlung angenommen.

## **TOP 7 – Berichte des Vorstandes**

### **7.1 – Bericht des 1. Vorsitzenden**

Der 1. Vorsitzende blickt in seinem Bericht kurz auf das vergangene Jahr zurück, das erneut ganz unter dem Zeichen der Corona-Pandemie stand; sich durch nun abzeichnende Lockerungen allerdings darauf hoffen ließe, dass wieder mehr Leben in die Vereinstätigkeiten kommen könnte. Bei der anstehenden BDRG-Tagung in der Folgewoche werden für den Landesverband der 1. Kassierer Stefan Sommer in seine Funktion als Kassenprüfer im BDRG und der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege teilnehmen, da es sich auch dabei um eine reine Delegierten-Versammlung handelt.

Der LV-Vorstand, so der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege weiter, hat sich in den vergangenen Monaten mit der Idee beschäftigt, die Landesverbandssatzung in Bezug auf die Möglichkeiten der Einberufung von Videokonferenzen zu überarbeiten, um kommenden Pandemiesituationen auch zukünftig rechtssicher entgegentreten zu können. Hierzu hat Günter Pöpperl einen ersten Satzungsentwurf erstellt, der nun als Gesprächsgrundlage für eine einzuberufende Satzungskommission dienen sollte. Im Rahmen dieser angedachten Aktualisierung unserer Satzung soll ebenso darüber nachgedacht werden, hierin die Möglichkeit zu schaffen, dass unangemessene Mitglieder, Vereine und Institutionen unter Beteiligung des Gesamtvorstandes aus dem LV ausgeschlossen werden können. Eine ähnliche Satzungsanpassung wird gerade auch im Bereich des VHGW diskutiert und genauer besprochen, so der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege.

Die einzuberufende Satzungskommission, so der Vorschlag würde wie folgt besetzt werden: 2. Vorsitzender Peter Ruland, 1. Kassierer Stefan Sommer, 1. Vorsitzender Wolfgang Terwege, Rüdiger Metzner (KV Vorsitzender Rhein. Berg. Leverkusen), Bert Mölleken (Ehrenrichtersvorsitzender im LVRR) und Karl-Otto Semmler (Ehrenmitglied im LVRR).

Aus der Versammlung heraus bestehen gegen die benannte Besetzung keine Bedenken, so dass die Satzungskommission einberufen wird und im kommenden Jahr einen erarbeiteten Vorschlag präsentieren soll.

Der 1. Vorsitzende nimmt anschließend Bezug auf die Flutkatastrophe im Juli dieses Jahres, die in NRW und Rheinland-Pfalz immense Schäden angerichtet hat; glücklicherweise sind in NRW lediglich 3 Zuchten hiervon betroffen gewesen und in Rheinland-Pfalz hat es keinen Zuchtfreund/keine Zuchtfreundin betroffen. Dem damaligen Spendenaufruf des BDRGs ist der Landesverband mit einer Spende in Höhe von 1000 Euro gefolgt, welche durch einen Vorstandsbeschluss vorab genehmigt war. Das bisherige Gesamtspendenaufkommen beziffert der BDRG aktuell mit 35.000 Euro, die nach sorgfältigen Überlegungen in den betroffenen Gebieten entsprechend verteilt werden.

Zum Abschluss seines Jahresberichtes weist der 1. Vorsitzende auch dieses Mal wieder auf die vorliegende 62. Ausgabe der „Einstreu“ hin, die wie gewohnt mit einer Menge Herzblut entstanden ist, was den Landesverband immer wieder mit Stolz erfüllt. Hierfür ein großes Danke schön an Andrea Höh und Stefan Sommer.

## **7.2 – Bericht des Zuchtbuchleiters**

Jochen Seinsche stellt in seinem Bericht aus der Arbeit des Zuchtbuchs ebenfalls dar, dass auch hier wegen Corona keinerlei Aktivitäten stattgefunden haben. Kontakte konnten über den Versand von Info-Mails und Telefonate untereinander gehalten werden. In der vergangenen Woche hat in Vorbereitung auf die JHV, die am 03. Oktober in Much stattfinden soll, eine Vorstandssitzung in Präsenz stattgefunden. Im Rahmen der außerordentlichen JHV soll auch die Wahl eines neuen 1. Schriftführers stattfinden, so Jochen. Die Zuchtbuchstammschau soll in diesem Jahr wieder im Rahmen der LV-Schau am 14. und 15.11. in Korschenbroich stattfinden, wenn die Corona-Lage es möglich macht.

## **7.3 – Bericht des Zuchtwart**

Der Zuchtwart Chris Oploh stellt seinen Bericht vor und lässt dabei das vergangene Jahr Revue passieren.

Er stellt dar, dass er seiner Aufgabe als Zuchtwart mit Besuchen auf Ausstellungen gerne nachgekommen wäre, dies jedoch aufgrund der bekannten Gründe nicht möglich war.

Er habe daher in Züchtersgesprächen im vergangenen Jahr wahrgenommen, dass gerade das Hobby als Geflügelzüchterin und -züchter vielen ein Stück Normalität in den ansonsten corona-bestimmten Alltag gebracht hätte und sich damit unser aller Hobby als krisenfest in dieser Zeit gezeigt hätte. Andere Gespräche wiederum hatten zum Inhalt, dass Züchter wegen der mangelnden Aussicht auf stattfindende Ausstellungen in diesem Jahr Abstand von der Hühnerzucht genommen haben, da ihnen das Ziel vor Augen fehle.

Dieser Einstellung, so Chris weiter, wolle er aber entschieden entgegenreten, da die Zucht des Rassegeflügels und somit der Erhalt der Biodiversität nach seinem Verständnis im Vordergrund stehen solle und nicht die Beschickung von stattfindenden Ausstellungen.

Gerade die Liebe zum (gefiederten) Tier haben uns alle schließlich einmal zu diesem Hobby gebracht, bevor es im nächsten Schritt auf Ausstellungen um den Erhalt von Preisen ginge.

Er schließt mit den Worten, dass gerade in diesem Jahr den neu beginnenden Hühnerhaltern und -züchtern mit viel Rat und Tat zur Seite gestanden werden sollte, da diese sich nicht wie bisher üblich auf den stattfindenden Ausstellungen Anregungen, Infos und erste Einschätzungen ihrer Tiere holen könnten.

Im Anschluss an den Bericht von Chris Oploh stellt auch Wolfgang Terwege nochmal klar, dass die Tierzucht zum Erhalt der Rassevielfalt oberstes Gebot sein sollte; unabhängig von stattfindenden Ausstellungen.

## **7.4 – Bericht des Vorsitzenden der PV**

Wilhelm Kämmerling stellt seinen Bericht vor und lässt hierbei das vergangene Jahr aus seiner Sicht „vorüberziehen“. Auch aus Sicht der Preisrichtervereinigung hat das gesamte Jahr unter dem Einfluss von Corona gelitten; angefangen bei den nicht stattgefundenen

Schauen auf Orts-, Kreis- und Stadt-, Sondervereins- oder Bundesebene haben viele Veranstaltungen gefehlt, auf denen die Preisrichter sonst Präsenz zeigen und ihre Arbeit tun.

Desweiteren hat die Preisrichter-Ausbildung, die bisher stark von Veranstaltungen und Lehrgängen, die in Anwesenheit von Lehrenden und Lernenden geprägt war, im vergangenen Jahr stark gelitten, obwohl Willi herausstellt, dass mittlerweile der ein und andere Lehrgang auf digitalem Wege abgehalten werden konnte. Jedoch bleibt festzuhalten, dass unter diesen schwierigen Bedingungen keinen neuen Preisrichter ihre Erstausbildung abschließen konnten; dies kann im nächsten Jahr nur besser werden.

Die Arbeit in den Gremien der Preisrichtervereinigung ist im zurückliegenden Jahr, so Willi weiter, durch Email-Infos, Telefonkonferenzen und einigen Versuchen von virtuellen Teams-Treffen weitergeführt worden, was jedoch nicht immer optimal gelaufen ist.

Nichtsdestotrotz sind bei den in diesem Jahr anstehenden Wahlen im Vorstand der PV alle handelnden Personen in ihrem Amt bestätigt worden, was als Ausdruck für weiterhin gute und engagierte Arbeit im Vorstand verstanden werden darf und wofür sich Willi bei seinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand bedankte.

Abschließend stellt Willi heraus, dass der LV-Vorstand mit der Wahl des neuen Ausstellungs-ortes in Korschenbroich aus seiner Sicht einen guten Griff getan hat und diesen ebenso schnell wie überlegt angegangen ist. Mittlerweile, so Willi, hat sich auch der Landesverband der Kaninchenzüchter an das Rittergut Birkhof gewandt und diesen als neuen Ausstellungs-ort für sich gewonnen. Er bittet in diesem Zusammenhang darum, als Züchter des Landesverbandes die Vorstandsentscheidung zu stützen indem vielfältig Anmeldungen von Tieren zur LV-Schau in Korschenbroich erfolgen und dem Standort damit einen guten Start ermöglichen.

### **7.5 – Bericht des Ringverteilers**

Der Ringverteiler stellt dar, dass der Ringverkauf trotz der schlechten Situation um Corona recht gut laufe; die Gesamtzahl der Bundesringe läge mit 56.600 Stück lediglich um ca. 1.800 Stück unter den Zahlen des Vorjahres. Auffällig sei hierbei jedoch, dass die Nachfrage nach 7er/8er Taubenringen stark rückläufig sei.

Weiterhin bittet der Ringverteiler Heinz-Hermann um Rücksicht bei den Versandzeiten der bestellten Ringe; diese könnten bis zu 4-5 Tage dauern; abhängig davon wann die Bestellung eintreffe. Auch sei die Zahlungsmoral und die Reaktion auf Zahlungserinnerungen bei einigen wenigen Züchterinnen und Züchtern nicht immer lobenswert; hieran solle im Sinne aller doch einmal gedacht werden, so Heinz-Hermann.

Derzeit werde auch weiterhin an der Optimierung der Bestellmöglichkeiten über die Internetseite [www.ringverteilerstelle.de](http://www.ringverteilerstelle.de) gearbeitet, so dass diese Möglichkeit zukünftig immer besser genutzt werden könne.

Hier geht ein großer Dank an den Ringverteiler Heinz-Hermann und seinen Sohn, die sich beide stark engagieren.

## **7.6 – Bericht des Tierschutzbeauftragten**

Da die Position des Tierschutzbeauftragten nach dem Rücktritt von Franz Nuber derzeit unbesetzt ist, liegt kein Bericht vor.

## **7.7 – Bericht der Jugendleiterin**

Ingrid Geurtz stellt ihren Bericht vor und lässt dabei das vergangene Jahr Revue passieren. Lediglich die JHV war im zurückliegenden Jahr bei der Jugend durchführbar; im Anschluss daran gab es corona-bedingt keinerlei Veranstaltungen oder Jugendtreffen mehr.

Sie spricht den Senioren ihren Dank für die geleistete Spende im vergangenen Jahr aus, mit der neue Werbematerialien angeschafft werden konnten und hofft auf ein besseres neues Jahr.

## **TOP 8 – Rückblick auf die abgesagte Rheinische Landesverbandsschau 2020**

### **TOP 8.1 – Kurzbericht des geschäftsführenden Vorstandes**

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege stellt fest, dass die LV-Schau 2020 coronabedingt kurzfristig abgesagt werden musste, da von offizieller Seite alle Veranstaltungen im Land untersagt wurden und somit die Hallenmiete in der Messe Rheinberg durch eine Gutschrift der Messe ausgeglichen wurde.

So sind dem Landesverband hierbei keine unnötigen Kosten entstanden.

Lediglich das bereits erstellte Hygienekonzept, welches bei der LV-Schau Anwendung gefunden hätte hat zu Kosten geführt; welche jedoch als Grundlage für die LV-Schau 2021 nicht unnötig entstanden sind, da das vorliegende Konzept nun nur noch entsprechend angepasst werden muss.

### **TOP 9 – Aussprache zu TOP 7 und TOP 8**

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege fragt nach Meldungen und Rückfragen aus der Versammlung zu den vorgetragenen Berichten (TOP 7) und oder dem Rückblick auf die abgesagte Landesverbandsschau 2020 in Rheinberg (TOP 8).

Es erfolgen keine Rückfragen oder weitere Wortmeldungen.

### **TOP 10 – Bericht des Schatzmeisters**

Der 1. Kassierer Stefan Sommer stellt seinen detaillierten Kassenbericht 2020 vor.

## **TOP 11 – Bericht der Kassenprüfer**

Bernd Isselhorst verliest den gefertigten Kassenprüfungsbericht.

Die Kassenprüfung ist durch die Kassenprüfer Edmund Halfmann, Bernd Isselhorst und Peter Klother erfolgt und hat am 08.09.2021 stattgefunden.

Geprüft wurden dabei die Landesverbandsjugendkasse, die Ringverteilerkasse, die Ausstellungskasse und die Landesverbandshauptkasse.

Alle geprüften Kassen wurden ordnungsgemäß und ordentlich geführt.

Die Unterlagen aller Kassen wurden vollständig vorgelegt und stichprobenartig geprüft.

Alle Nachfragen bei den verantwortlichen Kassenführern konnten beantwortet werden.

Folgende Anregungen und Hinweise durch die Kassenprüfer werden gegeben:

### Landesverbandsjugendkasse

Die Anregung der Kassenprüfer aus den Vorjahren, die Jugendlichen weiterhin aus der Kasse zu fördern, wurde umgesetzt.

### Ausstellungskasse

Da die LV-Schau im vergangenen Jahr bekanntermaßen kurzfristig abgesagt werden musste, ist bei der Ausstellungsleitung viel doppelte Arbeit angefallen; für die Bewältigung dieser möchten sich die Kassenprüfer im Namen aller Mitglieder bedanken und herausstellen, dass durch die Art der Absage der Schau – hier wurde die offizielle Absage abgewartet – erreicht werden konnte, dass die vertragliche Mietzahlung für die Messe Rheinberg nicht geleistet werden musste, sondern durch eine Gutschrift der Messe-Gesellschaft ausgeglichen wurde.

Auch hierfür ein herzlicher Dank der Kassenprüfer an den LV-Vorstand und die Ausstellungsleitung.

### Entlastungen

Im Anschluss an die vorgetragenen Hinweise und Anregungen schlagen die Kassenprüfer vor, der Kassenführerin der Landesverbandsjugendkasse Entlastung zu erteilen, dem Kassenführer der Ringverteilerkasse Entlastung zu erteilen, dem Kassierer der Landesverbandshauptkasse und dem Landesverbandsvorstand Entlastung zu erteilen.

Die Versammlung folgt dem Vorschlag der Kassenprüfer und entlastet die Kassenführerin der Landesverbandsjugendkasse, den Kassenführer der Ringverteilerkasse, den Kassierer der Landesverbandshauptkasse, sowie den Landesverbandsvorstand einstimmig; jeweils ohne Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen.

## **TOP 12 – Vorbericht zur 125. Rheinischen Landesverbandschau und den angeschlossenen Schauen**

### Informationen zum Stand der Vorbereitungen

Die diesjährige Schirmherrschaft übernimmt Frau Ministerin Ursula Heinen-Esser, die bereits zugesagt und ihre Teilnahme an der Eröffnung der Schau mitgeteilt hat.

### Auf- und Abbau

Am Donnerstag, den 04.11. und Freitag, den 05.11.2021 werden die aus dem Käfiglager in Much gelieferten Materialien am Ausstellungsort in Korschenbroich abgeladen und für den anstehenden Aufbau am Samstag, den 06.11.2021 in den Hallen entsprechend verteilt. Anschließend werden die Hallen für den Aufbau vorbereitet.

Die Arbeiten starten hierzu in Korschenbroich ab 7.00 Uhr  
Es werden möglichst viele Helferinnen und Helfer benötigt.

Am Samstag, den 06.11.2021 werden die gemeldeten Aufbau-Gruppen ab spätestens 8.30 Uhr in Korschenbroich erwartet, damit der Aufbau der Schau an diesem Samstag weitestgehend erfolgen kann. Die Verpflegung der Aufbaugruppen wird durch die Ausstellungsleitung und unseren Zuchtfreund Heinz Nießen und seinem Team sichergestellt.

Am Donnerstag, den 11.11.2021 erfolgt im Zeitfenster von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Einlieferung der gemeldeten Ausstellungstiere. Außerdem erfolgt die Ausschmückung der Ausstellungsflächen mit Blumen, Weihnachtssternen und weiteren Pflanzen.

Am Freitag, den 12.11.2021 erfolgt die Bewertung der Tiere durch die eingesetzten Preisrichter.

Am Samstag, den 13.11.2021 öffnet die Ausstellung im Zeitraum von 8.00 Uhr und 18.00 Uhr für Besucher und Ausstellerinnen und Aussteller – die offizielle Eröffnung findet um 11.00 Uhr statt. Am Sonntag, den 14.11.2021 öffnet die Schau von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr für Besucherinnen und Besucher, sowie für Ausstellerinnen und Aussteller.  
Ab 14.00 Uhr beginnt das Aussetzen der Tiere.

Anschließend beginnt der Abbau der Ausstellung; so dass die Materialien am Montag, den 15.11.2021 vom Spediteur zum Käfiglager nach Much verbracht werden können.

### Meldung der ehrenamtlichen Auf- und Abbau-, Helfergruppen

Der Vorsitzende bittet die gesamte Versammlung um möglichst viele Meldungen von Gruppen und einzelnen Helferinnen und Helfer, da gerade im Hinblick auf den neuen Ausstellungsort und die Situation rund um Corona wesentlich mehr Unterstützung benötigt wird als üblich. Jetzt kommt es darauf an Hilfe anzubieten.

### Vorstellung der Bedingungen wegen der Corona-Situation

Der Vorsitzende stellt die Bedingungen der Schau unter Corona wie folgt dar:

- Es wird entweder eine 3G- oder 2G-Veranstaltung.
- Es wird wahrscheinlich eine maximale Besucherzahl geben, die zeitgleich in den Räumlichkeiten sein dürfen.
- Weitere Einzelheiten werden mit den zuständigen Behörden kurzfristig abgestimmt.



### **TOP 13 – Vorschau auf die 10. Landesjugendförderschau 2022**

Ingrid Geurtz teilt mit, dass die für dieses Jahr angesetzte Landesjugendförderschau ins Jahr 2022 verschoben worden ist. Weitere Einzelheiten sind bislang aufgrund der unsicheren Lage rund um Corona noch nicht bekannt.

### **TOP 14 – Vorstellung neuer Vereine bzw. Vereinszusammenlegungen**

De 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege stellt folgenden Aufnahmeantrag in den Landesverband vor:

- RGZV Essen-Burgaltendorf u. Umgebung  
Den LV-Vorstand erreichte der Aufnahmeantrag des RGZV Essen-Burgaltendorf u. Umgebung mit der Bitte um Aufnahme in unseren Landesverband. Der Verein hat bereits durch Mitgliederbeschluss im Jahre 2018 den Austritt aus dem KV Hattingen (LV Westfalen-Lippe) und den Beitritt zum StV Essen beschlossen. Dieser Beschluss wurde im Anschluss auch mit dem LV-Vorstand Westfalen-Lippe besprochen; der dem Wechsel nun zugestimmt hat. Dem vorliegenden Aufnahmeantrag möchte der LV-Gesamtvorstand entsprechen.

### **TOP 15 – Vorstellung Tierschutzbeauftragte / Beisitzerin Internet**

Dr. Carina Stegmayr stellt sich der Versammlung kurz als neue Tierschutzbeauftragte vor.

Gina Krämer stellt sich der Versammlung kurz als neue Beisitzerin im Vorstand für Bereich Internet/Website-Betreuung vor.

### **TOP 16 – Wahlen/Bestätigungen**

Der 1. Vorsitzende schlägt Bernd Isselhorst als Wahlleiter vor und fragt, ob seine Wahl als geheime Wahl erfolgen soll. Dies wird durch die Versammlung einstimmig verneint. Bernd Isselhorst wird daraufhin durch Handzeichen einstimmig zum Wahlleiter ernannt.

Bernd Isselhorst fragt sodann zunächst in die Versammlung, ob eine geheime Wahl gewünscht wird.

Dies wird durch die Versammlung einstimmig verneint; die folgenden Abstimmungen erfolgen jeweils durch Handzeichen.

#### 16.1 – 1. Vorsitzender (derzeit: Wolfgang Terwege)

Wolfgang Terwege wird zur Wiederwahl für drei Jahre vorgeschlagen.

Aus der Versammlung heraus kommen keine weiteren Vorschläge.

Die Wahl von Wolfgang Terwege erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; keine Enthaltungen. Wolfgang Terwege nimmt die Wahl auf Nachfrage von Bernd Isselhorst an und bedankt sich für das Vertrauen.

#### 16.2 – 2. Schriftführer (derzeit: Günter Pöpperl)

Günter Pöpperl wird zur Wiederwahl für drei Jahre vorgeschlagen.

Aus der Versammlung heraus kommen keine weiteren Vorschläge.

Die Wahl von Günter Pöpperl erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; keine Enthaltungen.

Günter Pöpperl nimmt die Wahl auf Nachfrage von Bernd Isselhorst an und bedankt sich für das Vertrauen.

#### 16.3 – Tierschutzbeauftragte/r (derzeit: unbesetzt)

Dr. Carina Stegmayr wird durch den Vorsitzenden für die Position der Tierschutzbeauftragten für ein Jahr vorgeschlagen. Aus der Versammlung selbst kommen keine weiteren Vorschläge.

Die Wahl von Dr. Carina Stegmayr erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; keine Enthaltungen.

Dr. Carina Stegmayr nimmt die Wahl auf Nachfrage von Bernd Isselhorst an und bedankt sich für das Vertrauen.

Sodann übernimmt der alte / neue 1. Vorsitzende von Bernd Isselhorst die weitere Versammlungsleitung und bedankt sich für seine Unterstützung.

#### 16.4 – Beisitzerin Ausstellung/Internet (derzeit: Gina Krämer)

Gina Krämer wird durch Wolfgang Terwege als Beisitzerin Internet/Website für drei Jahre vorgeschlagen und bittet die Versammlung sie durch Handzeichen im Amt zu bestätigen. Die Bestätigung erfolgt daraufhin einstimmig durch die Versammlung.

### 16.5 – Kassenprüfer (derzeit: Peter Klother)

Aus der Versammlung heraus wird die Wiederwahl von Peter Klother für drei Jahre zum Kassenprüfer vorgeschlagen.

Aus der Versammlung heraus kommen keine weiteren Vorschläge.

Die Wahl von Peter Klother erfolgt einstimmig; keine Gegenstimmen; keine Enthaltungen.

### 16.6 – Ergänzungswahlen

Ergänzungswahlen sind nicht erforderlich.

### **TOP 17 – Haushaltsvoranschlag 2022**

Der 1. Kassierer Stefan Sommer stellt der Versammlung den Haushaltsvoranschlag 2022 vor. Auch in diesem Jahr ist das Ziel einen ausgeglichenen Haushalt zu erzielen.

### **TOP 18 – Anträge**

Dem 1. Vorsitzende Wolfgang Terwege liegen keine weiteren Anträge zur Versammlung vor. Auch auf Frage in die Versammlung werden keine Anträge gestellt.

### **TOP 19 – Veranstaltungen im Landesverband**

Folgende bereits bekannte Termine für das Jahr 2021/2022 werden vorgestellt:

18.09. → Bundesversammlung BDRG Erfurt

13./14.11. → 125. LV Schau Rittergut Birkhof, Korschenbroich

### JHV Museum Much

Die Sitzung soll am 18. September 2021 stattfinden.

### JHV Zuchtbuch

Die Sitzung soll im 03. Oktober 2021 im LV Museum in Much stattfinden.

### **TOP 20 – Verschiedenes**

#### Rückgabe der Stimmkarten

der Vorsitzende bittet um Rückgabe der ausgegebenen Stimmkarten an den Vorstand.

Der 1. Vorsitzende schließt die Versammlung um 13.32 Uhr, bedankt sich bei allen Teilnehmern und wünscht allen eine gute und sichere Heimfahrt.



Wolfgang Terwege

1. Vorsitzender



Boris Schmidt

1. Schriftführer



Günter Pöpperl

2. Schriftführer